

Februar 2019: Der SVLF geht „auf Kurs“

Endlich geht's los - 13 Frauen machen sich fit für die Saison

13 SVLF-Frauen verabreden sich zu den ersten **Crew-Treffen**. Zwei Frauen stellen fest, dass sie zeitgleich, aber in den beiden verschiedenen Hafenbecken, im Verein groß geworden sind. Jetzt haben sie sich endlich kennengelernt – nach 40 Jahren! Auch sonst werden sofort Geschichten ausgetauscht. Gestärkt mit leckeren Keksen und Kuchen steigen wir schnell in die gewünschten Themen ein:

Die eine Crew greift gleich nach den **Tüdelbändern**. Jede Frau macht ihren **Lieblingsknoten** und stellt ihn den anderen vor. Gegenseitig zeigen sich die Frauen, wie die Knoten gemacht und wofür sie eingesetzt werden. Wir finden die Unterschiede zwischen „geworfen“ und „gesteckt“ oder „innen“ und „außen liegend“ heraus. Wenn die Hände wissen, was sie tun und fühlen sollen, wird mit geschlossenen Augen geknotet und sogar hinter dem Rücken. Erstaunt stellen wir fest, dass ein absolut echt aussehender Kreuzknoten dennoch falsch sein kann und sich unter Belastung löst.

Ab jetzt gibt es regelmäßig per what's app einen „**Knoten der Woche**“ mit Erklärungen zum Üben nach Hause.

Im zweiten Teil sprechen wir über unsere **Erfahrungen auf See bei Schlechtwetter** und beschäftigen uns mit einem **Tiefdrucksystem**. Wir überlegen gemeinsam, welche Wetterbeobachtungen wir beim Durchgang der **Fronten** machen können und welche Auswirkungen sie auf unsere seglerischen Entscheidungen haben. Wir beantworten Fragen wie „Was sagen uns die **Wolken** und wie interpretieren wir die **Luftdruckveränderungen**?“ Und: „Wie dreht der **Wind** und was passiert bei einer **Troglage**?“

Bis zum nächsten Mal wird bestimmt öfter mal der Himmel beobachtet und ein Blick auf's Barometer geworfen.

Die andere Crew beschäftigt sich zuerst mit dem **Gitternetz der Erde**, den **Längen- und Breitengraden** und der **Kartenprojektion**. Anschließend erklärt sich von selbst, warum wir die Entfernungen mit dem Zirkel nur an den seitlichen Rändern der Seekarte abgreifen.

Dann endlich „werfen wir die Leinen los und laufen aus“: von Lemkenhafen zum Eisessen nach Heiligenhafen! Auf dem **Törn** gucken wir uns jede **Tonne** genau an und bestimmen die **Kurse**. Wir beobachten den **Kompass** an Bord unseres Modellschiffes während wir auf Gegenkurs gehen. Beim Übertragen des abgelesenen Kurses in die Karte stellen wir schnell fest, dass ein Geodreieck einem richtigen **Kursdreieck** zwar zum Verwechseln ähnlich sieht, aber absolut nicht zum Navigieren geeignet ist. Als es langsam dunkel wird, überlegen wir gemeinsam, welche **Feuer** wir sehen können und wie wir die Informationen eines Sektorenfeuers nutzen oder nach dem Licht eines Ober- und Unterfeuers navigieren. Es ist schon spät als wir anlegen. Ob die Eisdielen noch geöffnet hat?

Die Crewtreffen waren weit mehr als Kaffeeklatsch und Seemannsgarn-Stricken! Es wurde richtig gearbeitet und es hat großen Spaß gemacht. Wir treffen uns schon bald wieder und dann geht's weiter ...

Wer dabei sein will, kann sich gerne noch melden
– und die Stegnachbarin gleich mitbringen ...



Wir gründen einfach eine weitere SVLF-Frauencrew!

